

# Montageanleitung

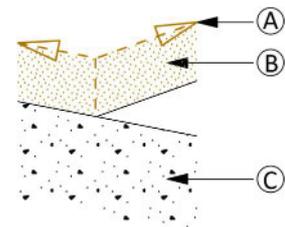
Art.Nr. 3090800

für Schaukeln mit Metallkopfbalken

## 1. Allgemeine Hinweise

- Das Spielgerät wird soweit wie möglich vormontiert geliefert um eine einfache, schnelle, kostengünstige und kundengerechte Endmontage zu ermöglichen.
- Es ist darauf zu achten, dass die Bauteile aus Recycling-Kunststoff **auf ebenem Untergrund** gelagert werden.
- Einfassungen erst nach Montage der Schaukel herstellen.
- **Montageanleitung vor Beginn der Montage aufmerksam durchlesen.**
- Normative Verweise beziehen sich auf die jeweils geltende Fassung dieser Normen.
- **Legende (Untergrund):**

- Ⓐ = Kennzeichnung der Spielebene (Bodenlinie / 0-Linie)
- Ⓑ = Bodenmaterial gemäß DIN EN 1176-1, in Abhängigkeit der zulässigen freien Fallhöhe
- Ⓒ = Fester Boden



### Hinweise:

- Empfehlung für eine standsichere Montage: Bodenklasse 4 - Mittelschwer lösbbare Bodenarten.
- Es ist sicher zu stellen, dass das Spielgerät erst nach Aushärten der Fundamente zur Nutzung freigegeben wird (mind. 7 Tage). Das Spielgerät ist in der Zeit durch geeignete Maßnahmen (ggf. Bauzaun, etc.) gegen eine unzulässige Nutzung zu sichern.

## 2. Vorbereitende Arbeiten

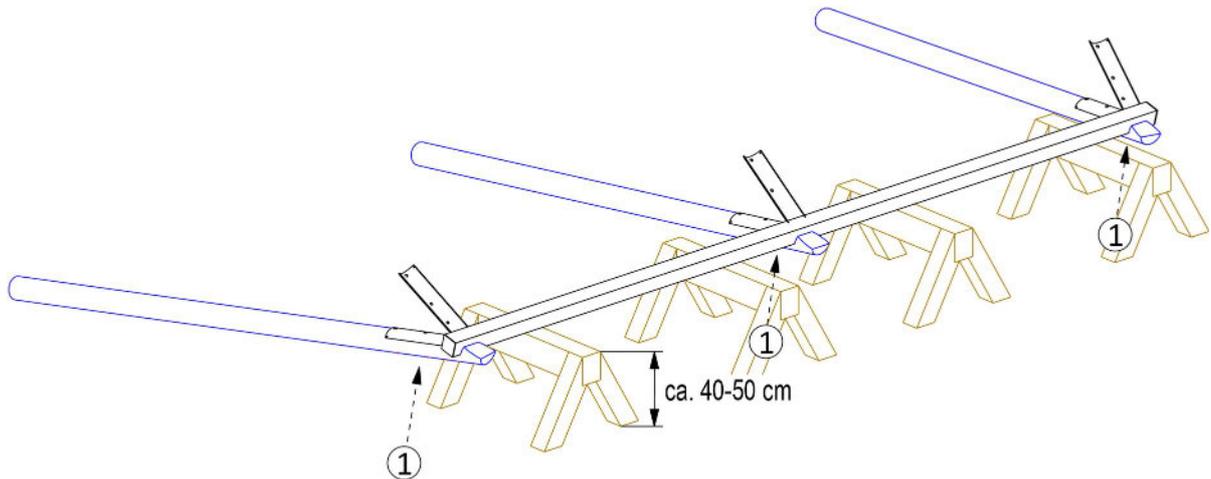
- Standort und Ausrichtung des Spielgerätes festlegen:
  - Mindestraum gemäß beiliegender Zeichnung beachten!
- Fallschutzbereich, sofern Fallschutz vorgesehen ist, vorbereiten und ggf. ausheben:
  - Mindestschichtdicke des Fallschutzes, entsprechend der max. Fallhöhe des Spielgerätes, gemäß der aktuellen Fassung der DIN EN 1176-1 beachten (siehe Zeichnung).
  - Fallschutz immer erst nach der Montage der Spielgeräte einbringen!
- **Tipp:** In der Praxis hat es sich bewährt, die Fundamentlöcher erst nach Zusammenbau und Aufrichten der Schaukel auszuheben.

### 3. Montage

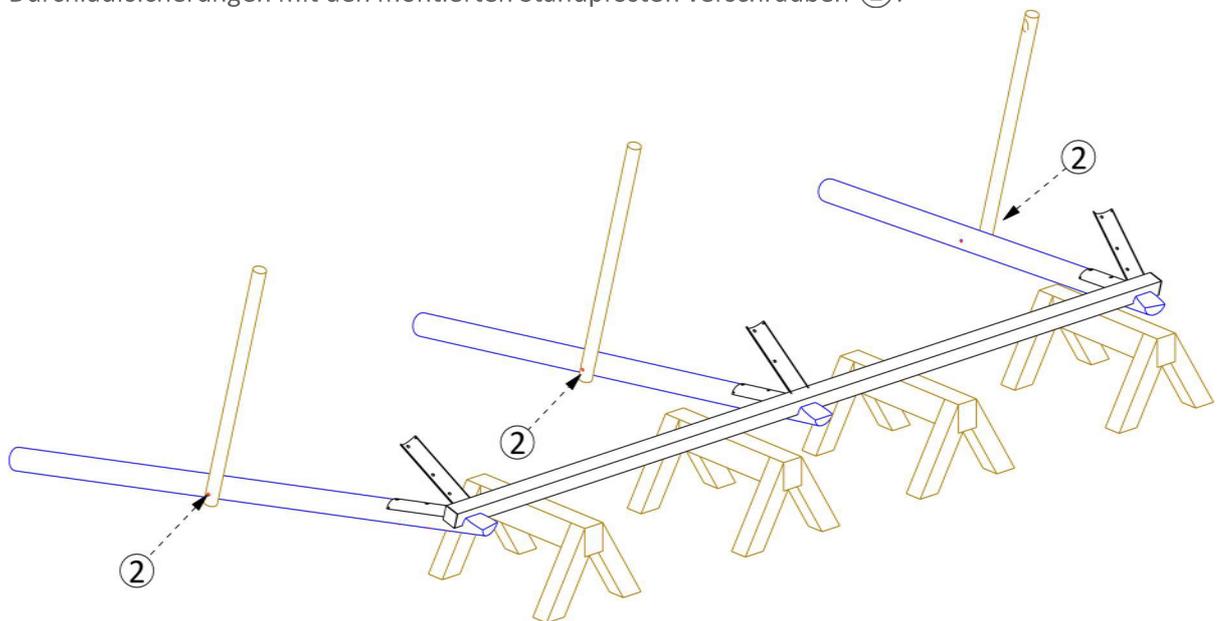


Hinweis:

- Eine Erhöhung von ca. 40-50 cm (z.B. Holzböcke) zur Erleichterung der Montage verwenden.
- Kopfbalken auf die Erhöhung legen und mit den ersten drei Standpfosten verschrauben ①.



- Durchlaufsisicherungen mit den montierten Standpfosten verschrauben ②.



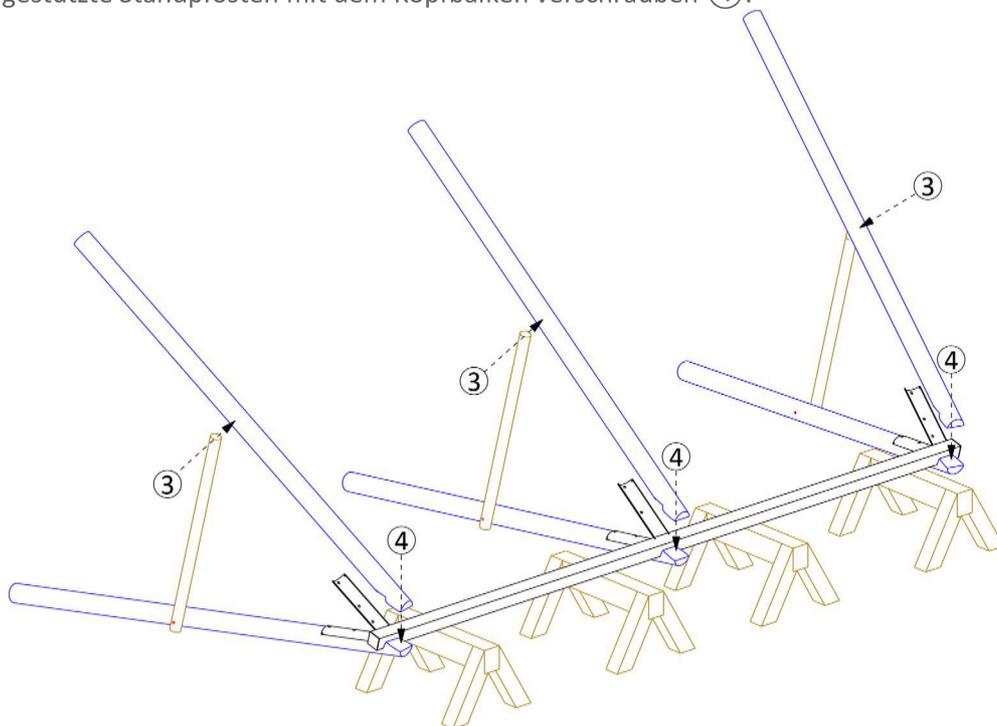
- Zur Abstützung, die nächsten Standpfosten lose mit den Durchlaufsicherungen verbinden (3).



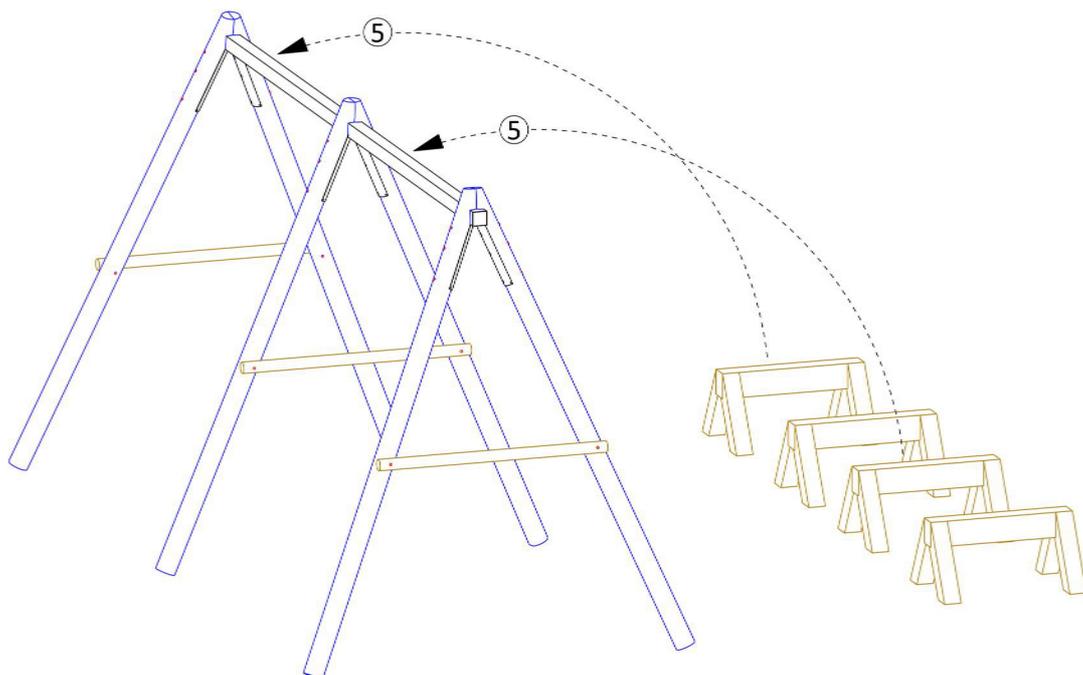
**Achtung:**

**Eine Abstützung ist notwendig, um zu hohe Hebelkräfte am Kopfbalken zu vermeiden.**

- Abgestützte Standpfosten mit dem Kopfbalken verschrauben (4).

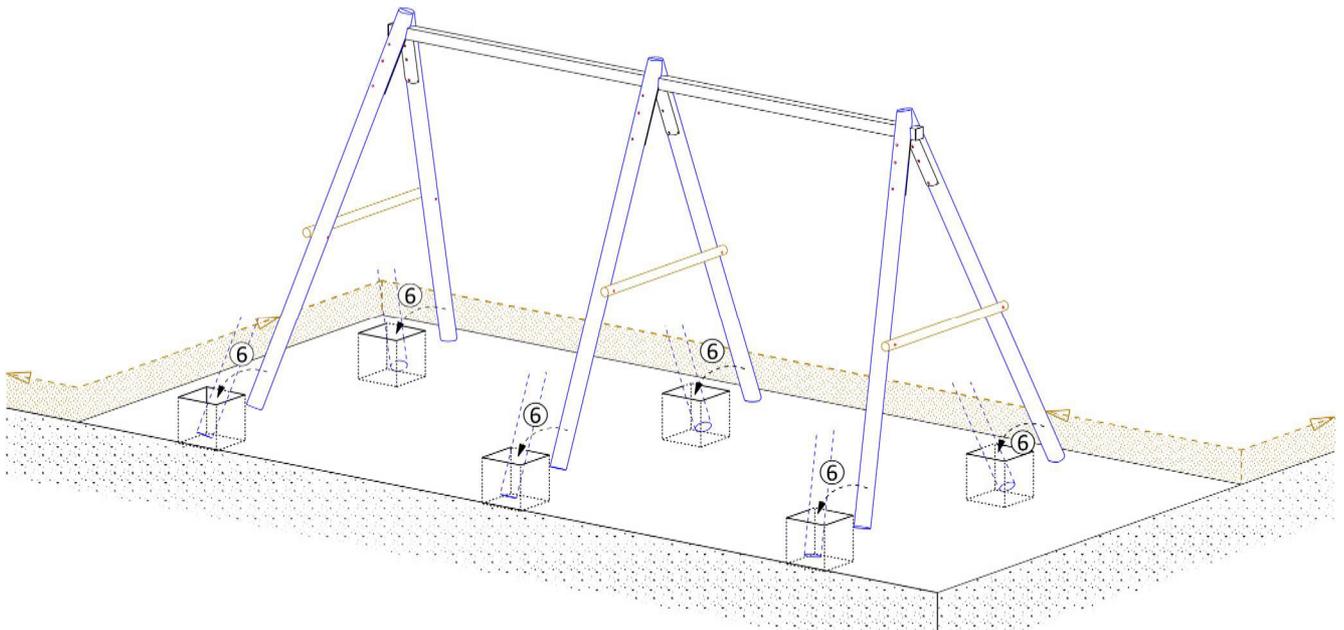


- Verbindungen fest verschrauben.
- Schaukelgestell aufrichten und in die gewünschte Ausrichtung bringen (5).



## 4. Fundamente

- Fundamentlöcher gemäß Fundamentplan ausheben.



- Schaukel in die Fundamentlöcher stellen ⑥.
- Lot- und waagrechtes Ausrichten des Spielgerätes bzw. der Bauteile unter Beachtung der Kennzeichnung der Spielebene (Bodenlinie) am Spielgerät.



### Achtung:

**Die Schaukel muss unbedingt spannungsfrei  
in die Fundamentlöcher eingesetzt werden!**

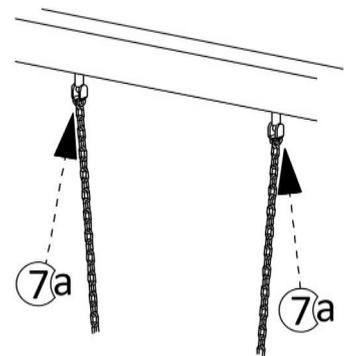
## 5. Abschließende Arbeiten

- Fundamentlöcher mit Beton laut Fundamentplan füllen:
  - Nach Aushärten der Fundamente die Fundamentlöcher mit überschüssigem Boden oder mit erforderlichem Fallschutz füllen.  
**Wichtig:** Es ist sicher zu stellen, dass die Fundamente mit einer Schichtdicke von min. 40 cm abgedeckt werden; bei abgerundeten Fundamenten min. 20 cm (gemäß DIN EN 1176-1).
- Vor Freigabe des Spielgerätes alle Verbindungen auf Festigkeit prüfen und sämtliche Montagehilfsmittel und Transportsicherungen entfernen.
- Vorbereiteten Fallschutzbereich, sofern vorgesehen, mit Fallschutz nach DIN EN 1176-1 füllen.
- **Schaukel-Elemente in die Schaukelhaken einhängen ⑦.**  
 Höhe des Schaukelsitzes beachten.  
 Ggf. Ketten kürzen.

- **Schaukelsitz, Partnersitz ⑦a**

**Wichtig:**

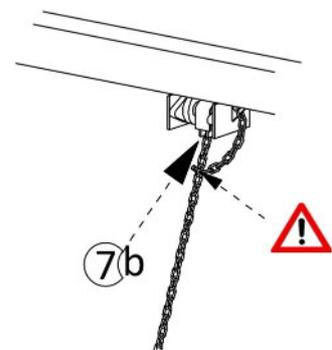
Unter dem Schaukelsitz muss **mindestens 35 cm Freiraum** bleiben.



- **Vogelnest, Hängematte, Behindertensitz, Ovale-Seilringschaukel ⑦b**

**Wichtig:**

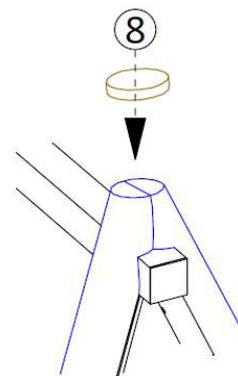
Unter dem Schaukelsitz muss **mindestens 40 cm Freiraum** bleiben.



**Achtung: Sicherungsketten**

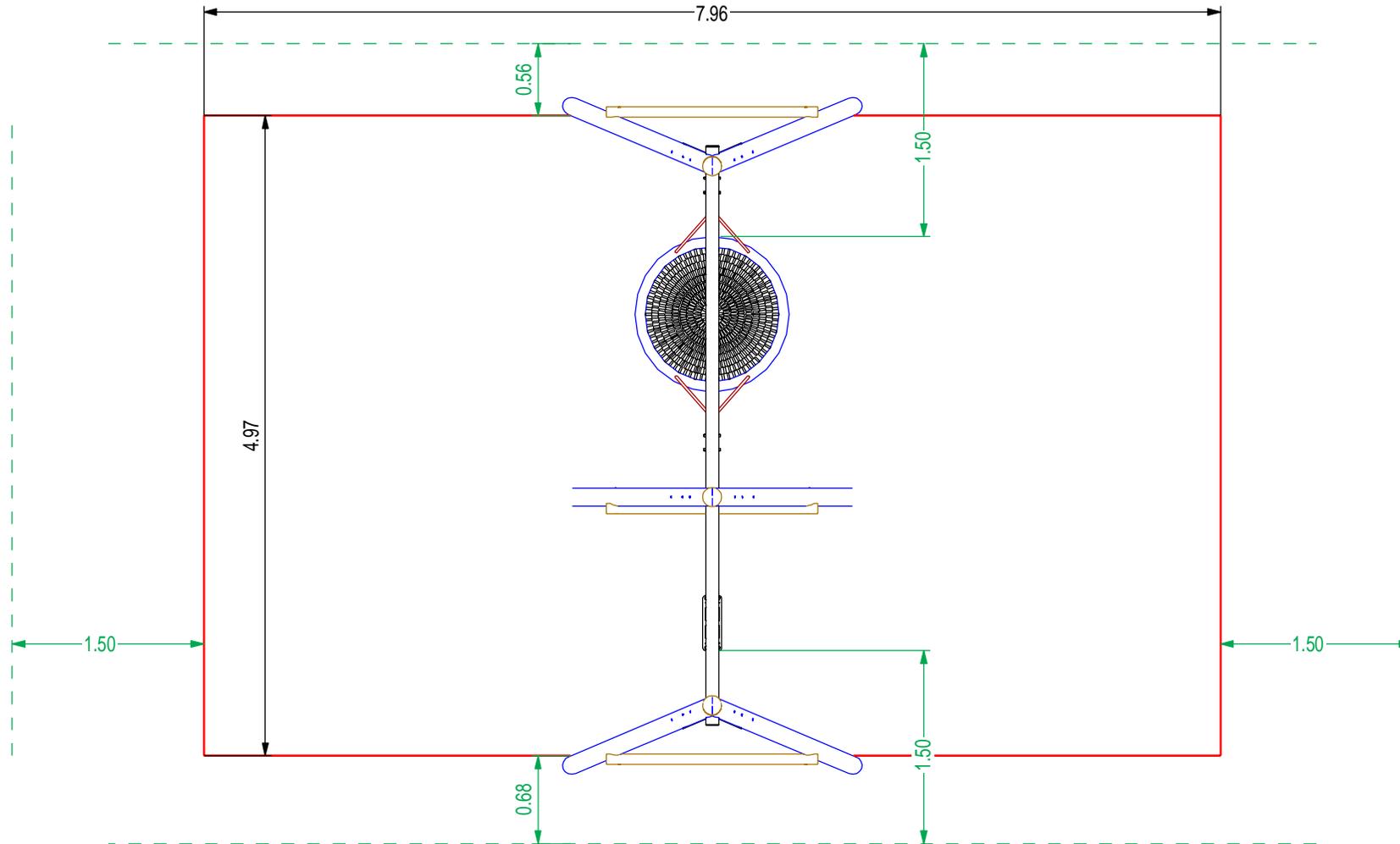
Am Kopfbalken vormontierte Sicherungsketten mit den Aufhängeketten verbinden (erforderlich gemäß DIN EN 1176-2 / 4.6.3).

- Abdeckkappen auf die Standpfosten schrauben ⑧.



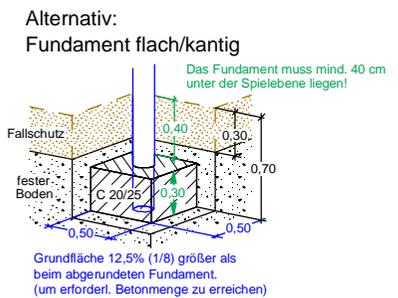
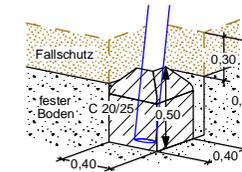
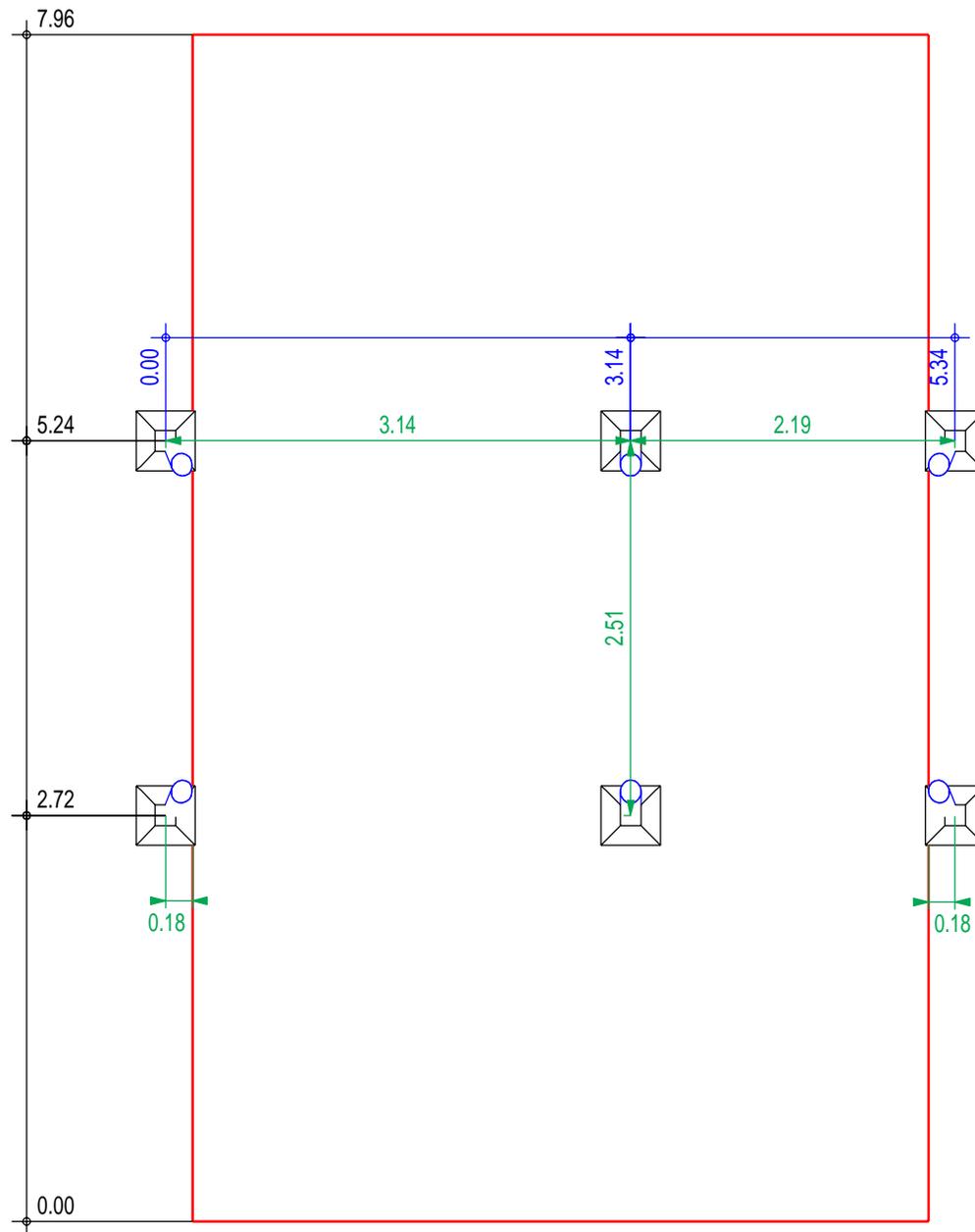
Empfehlung  
gemäß DIN 1176-2:2017(D) Anhang A

Definierte Abstände zu Einfriedungen/Zäunen  
sollten eingehalten werden!



geändert am 25.03.2019 M.J.

Sicherheitsbereich M 1:75 Maßangabe in Meter		Vogelnest-Schaukel mit einem Schaukelsitz		Artikelnummer CI2-250-210-K20-0200		 <p>R.V. WESTFALIA Spielgeräte 15.10.2009</p>
maximale Fallhöhe: 1,36/1,98 m	Bodenbeschaffenheit siehe DIN 1176-1:2017-12(D)Tabelle I.1	unverbindliche Altersempfehlung ab 3 Jahre	schwerstes Teil: ca. 100 kg	größtes Teil: 0,48 x 0,26 x 4,50 m	Sicherheitsbereich (m <sup>2</sup> ) 39,6 Fallschutzmenge (m <sup>3</sup> ) 11,9	



Fundamentplan M 1:50 Maßangabe in Meter		Vogelnest-Schaukel mit einem Schaukelsitz		Artikelnummer CI2-250-210-K20-0200		 R.V. Spielgeräte 15.10.2009
maximale Fallhöhe: 1,36/1,98 m	Bodenbeschaffenheit siehe DIN 1176-1:2017-12(D)Tabelle I.1	unverbindliche Altersempfehlung ab 3 Jahre	schwerstes Teil: ca. 100 kg	größtes Teil: 0,48 x 0,26 x 4,50 m	Sicherheitsbereich (m <sup>2</sup> ) 39,6 Fallschutzmenge (m <sup>3</sup> ) 11,9	